



Junge Imkerinnen und Imker für Deutschland gesucht!

NAJU startet mit dem Deutschen Imkerbund das Projekt „Be(e) in contact!“

Berlin – In einem bundesweiten Projekt möchte die Naturschutzjugend im NABU, der größte Jugendumweltverband in Europa, gemeinsam mit dem Deutschen Imkerbund kooperieren. Unter dem Titel „Be(e) in contact!“ sollen Jugendliche, NAJU-Jugendgruppen und Schul-Ags für die Imkerei begeistert werden. Offizieller Start des Projektes ist Anfang Januar 2009.

„Die Biene ist das wichtigste Insekt für die Bestäubung in der Natur, ohne die unser gesamtes Ökosystem ins Wanken geraten würde“, so der Bundesvorstand der NAJU Ralf Nentwich, „Imkerei ist praktischer Naturschutz für den Fortbestand unserer heimische Artenvielfalt, von der eine unglaubliche Faszination ausgeht.“

Eine Faszination für die Honigbiene, die auch „Be(e) in contact!“ bei Jugendlichen schaffen möchte. Der Projekttitel ist nicht nur in der Zusammenarbeit der beteiligten Verbände Programm. In der virtuellen Community unter www.beeincontact.de können sich die angehenden Jungimker untereinander vernetzen und zu Praxisfragen ins Gespräch kommen. Kompetente Experten des Deutschen Imkerbunds sowie der Naturschutzjugend stehen für Fragen bereit. In einem monatlichen Videopodcast werden die wichtigsten Handgriffe an den Bienenvölkern erklärt, sodass diese leicht am eigenen Volk umgesetzt werden können. Neben den Jugendgruppen, möchte „Be(e) in contact!“ auch im schulischen Bereich Aktivitäten im Bereich der Imkerei fördern.

„Projektorientiertes Arbeiten an Schulen stellt einen wichtigen Baustein in allen Schularten dar“, so Nentwich weiter, „Imkern in der Schule bietet dabei nicht nur eine optimale Ergänzung des Schulportfolios, sondern auch die Möglichkeit ganzheitlich und fächerübergreifend dieses Thema in der Schule umzusetzen.“

Die offizielle Vorstellung des Projektes findet im Rahmen der Naturschutztage vom 3.-6. Januar 2009 in Radolfzell statt. „Be(e) in contact!“ wird gefördert aus dem Förderungsfonds der landwirtschaftlichen Rentenbank.

Weitere Informationen zu „Be(e) in contact!“ gibt es im Internet unter www.beeincontact.de.

Für Rückfragen:

Naturschutzjugend (NAJU) im Naturschutzbund Deutschland e.V.
- Bundesjugendsprecher und Projektleitung „Be(e) in contact!“ -

Ralf Nentwich, Charitéstr. 3 ,10117 Berlin

mobil: 0157/77828727
skype: ralf.nentwich
Ralf.nentwich@naju.de

www.beeincontact.de